



Analyseverfahren IMBA unterstützt Belastungsreduzierung und produktiven Einsatz von leistungsgewandelten Beschäftigten bei der thyssenkrupp Rasselstein GmbH

Die Herausforderung

Wie viele andere Industrieunternehmen steht auch die tk Rasselstein GmbH, der führende Produzent von Verpackungsstahl in Europa, vor den Herausforderungen des demografischen Wandels. Um Tätigkeitswechsel von leistungsgewandelten Mitarbeitern zur Belastungsreduzierung durchführen zu können, bedarf es innovativer und konsequenter Herangehensweisen.

Voraussetzungen

Die Anforderungen einer jeden Stelle sowie auch die Fähigkeiten und Kompetenzen der Mitarbeiter müssen systematisch ermittelt werden, um den Mitarbeitern eine Tätigkeit mit entsprechend geringerer Belastung, aber entsprechend ihrer Kompetenzen anzubieten. Gleichzeitig können so Tätigkeiten mit hohen Anforderungen genauer untersucht werden, um Belastungsauslöser zu identifizieren und zu reduzieren.

Lösung

Die thyssenkrupp Rasselstein GmbH hat das Analyseverfahren IMBA (Integration von Menschen mit Beeinträchtigung in die Arbeitswelt) erfolgreich im Betrieb eingeführt. Hierbei werden die physischen und psychischen Anforderungen des Arbeitsplatzes in einem Anforderungs- und Fähigkeitsbewertungssystem auf einer Skala von 0 bis 5 ermittelt. Die Anforderungen der Tätigkeit werden mittels einer Software (MARIE) mit den Fähigkeiten des Mitarbeiters abgeglichen und anschließend bewertet. Auf Basis dessen kann ein sinnvoller Tätigkeitswechsel durchgeführt werden. Die gesamte Analyse inklusive Dokumentation wird von geschultem Personal durchgeführt und dauert ca. 4 Stunden pro Arbeitsplatz.

Best Practice Beispiel Belastungsanalyse



**thyssenkrupp Rasselstein
GmbH**

Branche
Stahlindustrie –
Verpackungsstahl

Anzahl der Beschäftigten
rund 2.400 Mitarbeiter

Unternehmenssitz
Andernach, Rheinland-
Pfalz

Stichworte

- Integration von Menschen mit Behinderung
- Belastungsanalyse
- IMBA
- Tätigkeitswechsel
- Arbeitsschutz

Vorteile

- Systematische Erfassung der arbeitsplatzbezogenen Belastungen
- Systematische Reduzierung von Belastungen

TErrA Verbundpartner

thyssenkrupp Steel Europe AG

Kaiser-Wilhelm-Straße 100
47166 Duisburg

Tel.: 0173 /5462108

laura.molitor@thyssenkrupp.com
www.thyssenkrupp-steel.com

Impressum

**Bundesverband Deutscher
Berufsförderungswerke e.V.**
Knobelsdorffstraße 92
14059 Berlin

Tel.: 030 3002-1252

info@bv-bfw.de
taetigkeitswechsel.de